

Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

Laut Artikel 6 Abs.2 GG tragen die Eltern die Hauptverantwortung für die Bildung und Erziehung ihres Kindes. Sie sind die natürlichen Erzieher, **Pflege und Erziehung des Kindes sind das natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht.**

Eltern können ihre Erziehungspflicht nicht abgeben.

Laut

BayKiBiG unterstützen die pädagogischen Fachkräfte die familiäre Erziehung, um kindgemäß beste Entwicklungs- und Bildungschancen zu vermitteln.

Gemeinsam mit den Eltern tragen wir Verantwortung für die Entwicklung ihres Kindes und nehmen diese als pädagogisches Personal im Kindergarten wahr.

Durch gegenseitige Wertschätzung und Anerkennung als jeweils andere Lebenswelt des Kindes erwächst eine partnerschaftliche Zusammenarbeit. Zum Wohl der Kinder tauschen wir uns über die uns anvertrauten Kinder aus und kooperieren mit den Eltern.

Unsere pädagogische Arbeit baut auf der Zusammenarbeit mit den Eltern auf. Wir kooperieren zum Wohl der Kinder.

Jährliche Elternumfragen helfen uns, unsere Arbeit weiterzuentwickeln. Durch Umfragen zu speziellen Themen erfragen wir Bedürfnisse und Meinungen der gesamten Elternschaft. Diese werden ausgewertet, geprüft und gegebenenfalls fließen die Ergebnisse in unsere Arbeit ein. Das Ergebnis stellen wir den Eltern an unseren Pinnwänden vor.

Ein regelmäßiger Austausch ist wichtig und schafft die Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit durch:

- Informationsaustausch beim Bringen und Holen Ihres Kindes
- terminlich festgelegte Entwicklungsgespräche
- schriftliche Dokumentation von Beobachtungen und deren Ergebnisse des Kindes
- ein offenes Ohr und wir informieren über Fachdienste, Beratungsstellen und medizinisch und psychosozialer Dienste
- Zusammenarbeit mit Fachdiensten

Bildungspartnerschaft aufbauen, für diese sind beide Seiten verantwortlich

Transparenz unserer pädagogischen Arbeit im Kindergarten durch:

- Wissenswertes von A-Z und Kurzkonzept in unsere Kita-App und als Aushang
- eine elternbegleitende Eingewöhnungsphase als Start und Chance für eine gelingende Erziehungspartnerschaft
- regelmäßige Elternbriefe über die Info-App
- Wochenrückblick in der App auf der Pinnwand
- Virtuelle Pinnwand, welche Einblicke in den Alltag bietet sowie Fachbeiträge
- Dokumentation unserer pädagogischen Angebote an den Pinnwänden
- Portfolioordner jedes Kindes-dokumentiert die Fähigkeiten des Kindes
- Einrichtungsphilosophie und Flyer auf der App und an den Pinnwänden

Aktive Gestaltung und Teilnahme der Eltern im Kindergarten durch:

- die Zusammenarbeit mit dem von Ihnen gewählten Elternbeirat (der Elternbeirat ist ein Bindeglied zwischen den Eltern, dem Kindergartenteam und dem Träger – er ist beratend tätig)
- aktive Mitarbeit bei Festen und Feiern
- aktive Mithilfe bei der Pflege der Außenanlagen
- gemeinsame pädagogische Projekte mit Eltern und Kindern
- jährliche Elternzufriedenheitsbefragungen
- gemeinsame Ausflüge

Wir freuen uns über Eltern, die eine intensive Zusammenarbeit mit uns pflegen und durch Anregungen und wohlgemeinte Kritik reges Interesse an unserer pädagogischen Arbeit zeigen.

Grenzen der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft:

Das pädagogische Fachpersonal ist:

- kein Dienstleistungsunternehmen, Eltern sind keine Kunden
- keine Elternwunscherfüller
- keine therapeutische Anlaufstelle
- keine Partnerberatung
- keine Lebens- und Eheberatung
- kein seelischer Mülleimer
- kein Frustbüro

**wir kooperieren zum Wohl des Kindes mit den Eltern, dies ist unser gemeinsamer Auftrag
wir dulden keine persönlichen Angriffe, kein Mobbing und keine Ausgrenzung anderer Eltern**

Ein Zusammenleben in der Gesellschaft ist geprägt vom:

Sozialen Miteinander: hierzu gehören Regeln und Grenzen, Rücksichtnahme und Toleranz, dies gilt für alle Kinder.

Wir unterstützen und begleiten die uns anvertrauten Kinder im Kindergarten durch pädagogisches Fachpersonal einfühlsam dabei, neugierige, selbstbewusste, selbständige und gesellschaftsfähige Persönlichkeiten zu werden. Welche selbstwirksam und verantwortungsvoll Handeln.